

Was ist ein Autor? Wandlungen eines Begriffs in Textkritik, Literaturdiskurs, Urheberrecht und Plagiatorik.

Mo, 14:15-15:45

Beginn: 16.04.2012

Raum: NUni HS07

Gegenstand:

Die Vorlesung wird den seit dem 18. Jahrhundert einem starken Wandel unterworfenen Begriff des Autors in verschiedenen Feldern untersuchen. Von den Selbstbeschreibungen von Autorschaft in der Epoche des Sturm und Drang ausgehend, wird der Begriff im Zusammenhang der Hermeneutik und Textkritik (»Autorintention«) sowie im Bereich des Rechts analysiert werden.

Organisationsform:

Öffentliche Vorlesung. Ein Schein wird durch mündliche Prüfung erworben.

Einführende Literatur:

Eine detaillierte Literaturliste wird anfangs des Semesters zur Verfügung gestellt. Zum Einstieg in das Thema sei der Aufsatz Michel Foucaults »Was ist ein Autor?« empfohlen, der in verschiedenen Sammelbänden der Werke Foucaults immer wieder abgedruckt worden ist.

Bachelor

BA B 2.1/b Vorlesung: 2 LP

Master

2. Neuere deutsche Literaturwissenschaft (Lit.)

MA Grundlagenmodul – Vorlesung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (4 LP)

MA Vertiefungsmodul – Vorlesung Lit.: Literaturgeschichte oder Poetologie oder Editionsphilologie (4 LP)

MA Kompaktmodul – Vorlesung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (4 LP)

Lehramt (neu)

C 1/b: Ergänzungsmodul: Vorlesung Neuere Deutsche Literaturwissenschaft: 4 LP (in: HF / HF+K/M / EF+HF) bzw. 2 LP (in: EF + BF)

Master Editionswissenschaft

Basismodul I 1 – Vorlesung: Geschichte der Editionspraxis (4 LP)

Basismodul II 1 – Vorlesung: Editionstheorie (4 LP)

Basismodul II 2 – Vorlesung/Hauptseminar: Literatur und Mediengeschichte (4 LP)